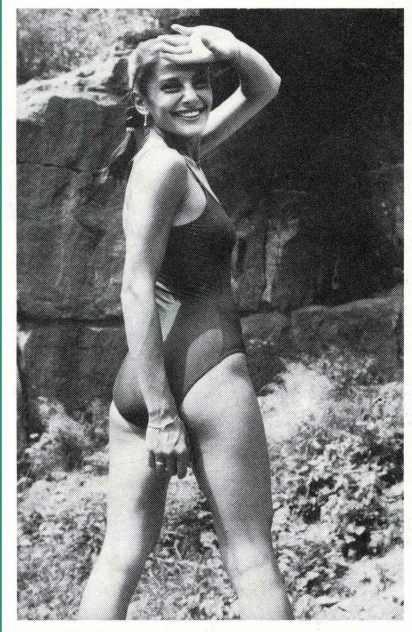


Offenbach Journal

ZEITSCHRIFT FÜR OFFENBACH



Nr. 3 - Sept. 1980 - 1,-DM

ANNULA PROKOPIDO
KANDIDATIN FÜR "MISS OFFENBACH"

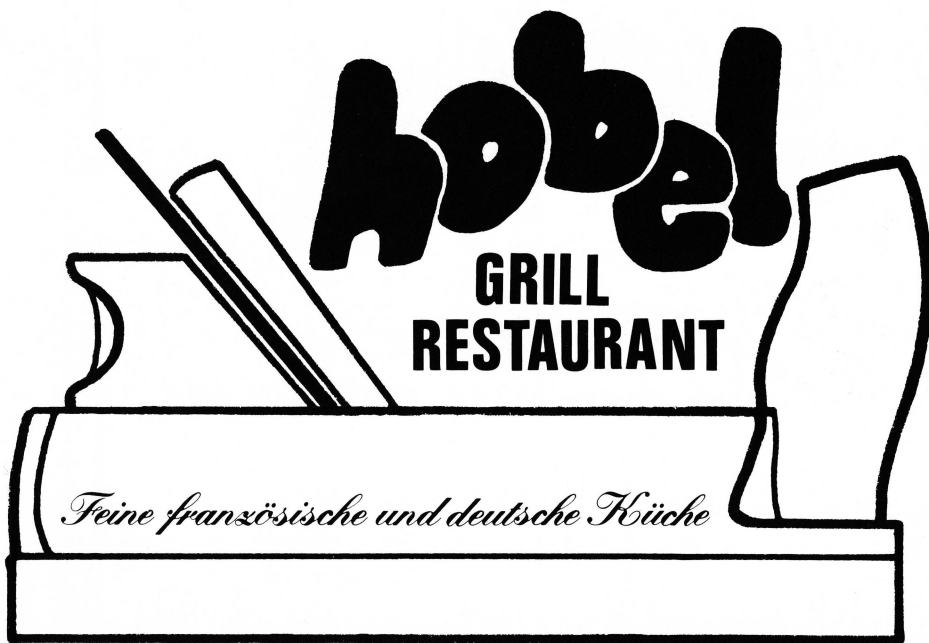
**Bundestagswahl:
Kandidaten**

**Die letzte
Hinrichtung
in Offenbach**

**und vieles mehr
aus Offenbach**



Der Offenbacher Marktplatz - einst und jetzt



BLEICHSTR.59 · 6050 OFFENBACH · TEL.889178

BALLET-STUDIO SHAW
 Staatl. gepr. Ballettm.(in)
BALLET
JAZZ – STEP
 Kinder, Jugendliche
 u. Erwachsene
 Offenbach, Geleitsstr. 68
 Tel. 81 27 94 – 88 87 40
 Anmeldung tägl. im Studio ab 15 Uhr

Offenbach
Journal
 ZEITSCHRIFT FÜR OFFENBACH

Goethestr. 96
 6050 Offenbach
 Telefon 81 95 91

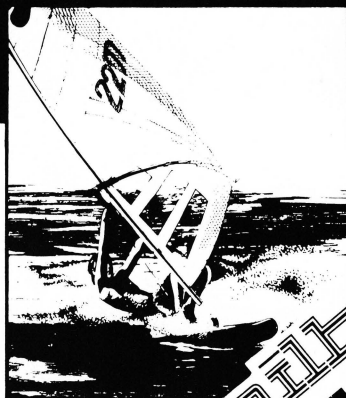
Herausgeber, Verlag und redaktionelle Verantwortlichkeit:
 Michael Galle, Goethestr. 96, 6050 Offenbach

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Erlaubnis der Redaktion und mit Quellenangabe

September 1980

Kandidaten für den Bundestag	3
Bodega Ibiza	4
IG Alpine	4
Vor 168 Jahren: Hinrichtung in Offenbach	5
Der Offenbacher Marktplatz - einst und jetzt	7
Woll- und Webstube	8
Plasmapherese - die 'andere' Blutspende	8
Tierschutz-Journal	9
CB-Funker Club-Nachrichten	11
Windsurfer-Journal	13
Offenbach im September	14

WELCOME Ihr Windsurfshop 
ON BOARD



INFORMATION
 ERSATZTEILE
 ZUBEHÖR
 ANZÜGE
 SCHUHE
 REPARATUR
 DACHTRÄGER
 SCHULE

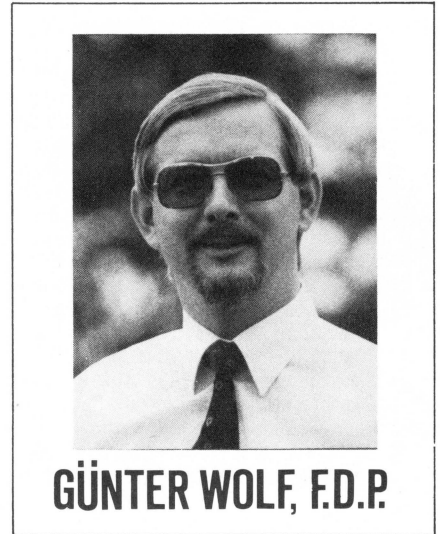
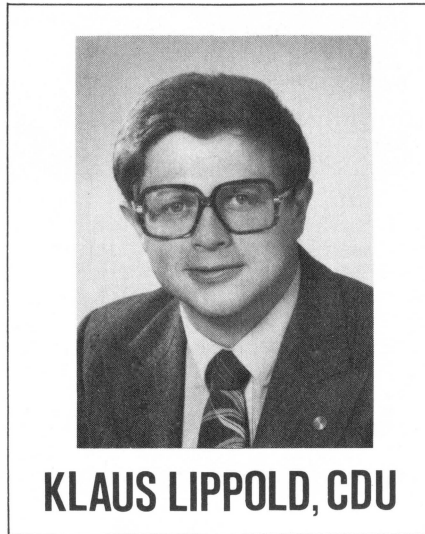
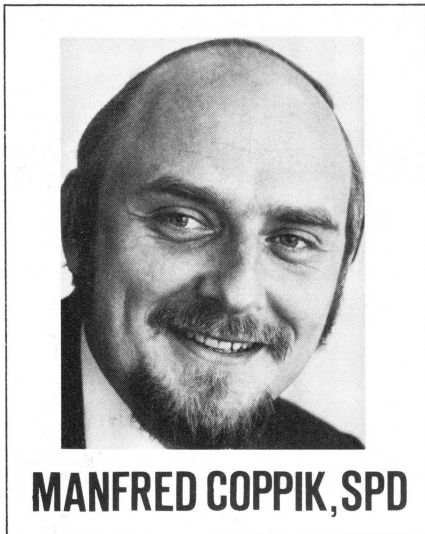
Maritim SPORT

Fachgeschäft für Wassersport
 6050 Offenbach/M. · Berliner Straße 175 · Tel. (06 11) 81 53 51



Am 5. Oktober werden die 518 Abgeordneten des 9. Deutschen Bundestags gewählt. Der Bundestag wiederum wird den Bundeskanzler wählen. Und ob dieser dann weiterhin Helmut Schmidt oder aber Franz Josef Strauß heißen wird, das gibt der Wahl die besondere Brisanz. Wegen der Polarisierung dieser beiden Politiker (und des Ausgangs der letzten LT-Wahlen) wird in der F.D.P. befürchtet, daß die 5%-Hürde knapp verfehlt werden könnte. Die F.D.P. wirbt daher (wie schon einmal erfolgreich) gezielt um die Zweitstimmen. So könne denen, die eine Fortsetzung der Koalition wün-

schen, ebenso gedient werden, wie den CDU-Anhängern, denen ein Kanzler Strauß nicht recht wäre. - Unser Wahlkreis 144 ist einer der größten (Offenbach-Stadt wurde mit dem Landkreis zusammengelegt). Der bisherige Abgeordnete aus diesem Wahlkreis ist Manfred Coppik (SPD), der sich dadurch einen Namen gemacht hat, daß er sich des öfteren nicht gescheut hat, von der generellen Linie der Partei öffentlich abzuweichen und von der CDU schon der "Fraktionsvorsitzende der Linken" in der SPD-Fraktion genannt wurde.



Rechtsanwalt, Niddaweg 3, Offenbach - geboren am 1.11.1943 in Bromberg, verheiratet, ein Kind - 1958 Umsiedlung aus Schlesien in die Bundesrepublik, Studium in Frankfurt, seit 1971 Rechtsanwalt - 1965 bis 1966 Vorsitzender der Offenbacher Jusos, seit 1974 Vorsitzender des Unterbezirksvorstands Offenbach-Stadt der SPD, 1968 bis 1972 ehrenamtlicher Stadtrat, 1972 bis 1973 Stadtverordneter in Offenbach, seit 1972 Mitglied des Bundestages.

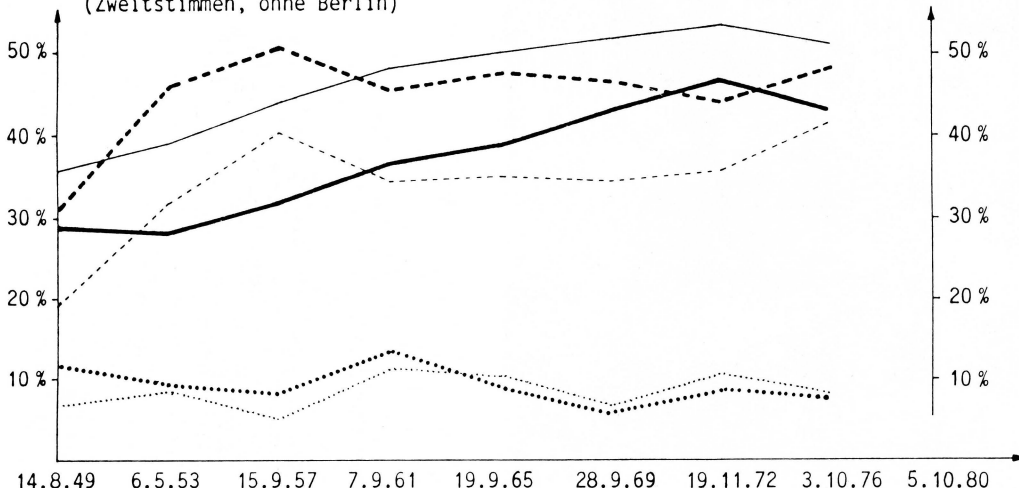
Geschäftsführer der Abteilung Wirtschaftspolitik bei der Vereinigung hessischer Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbände - geboren am 14.2.1943 in Bochum, verheiratet, zwei Töchter - Studium in Köln, 1967 Examen als Diplom-Volkswirt, Promotion - Gründungsmitglied der Dietzenbacher Jungen Union, Stadtverordneter, Fraktionsvorsitzender, Kreistagsmitglied, 1974 und 1978 stellv. Landtagskandidat von Claus Demke und Ludwig Schwab.

Nachrichtenredakteur bei der Abendpost/Nachtausgabe, Am Forsthaus 57, Gravenbruch - geboren am 1.2.1941 in Ober-Roden, verheiratet, zwei Töchter - nach dem Schulbesuch Volontär und danach Redakteur bei der Neuen Ruhr-Zeitung, der Recklinghäuser Zeitung und der Offenbach-Post - seit 1972 Fraktionsvorsitzender in Neu-Isenburg, 1976 bis 1980 Vorsitzender des F.D.P.-Kreisverbandes Offenbach-Land.

DIE ERGEBNISSE DER BISHERIGEN BUNDESTAGSWAHLEN

(Zweitstimmen, ohne Berlin)

SPD: — bundesweit, — Offenbach-Stadt
 CDU/CSU: - - - bundesweit, - - - Offenbach-Stadt
 F.D.P.: bundesweit, Offenbach-Stadt



Jeder Wähler hat zwei Stimmen: eine Erststimme im Wahlkreis und eine Zweitstimme für die Landesliste. In jedem Wahlkreis wird ein Abgeordneter gewählt. Für die Wahl nach Landeslisten werden die im Lande abgegebenen Zweitstimmen zusammengezählt. Die Sitze werden dann auf die Parteien im Verhältnis ihrer Zweitstimmen verteilt (nach d'Hondt). Von der für jede Partei ermittelten Abgeordnetenzahl werden die in den Wahlkreisen errungenen Sitze abgezogen. Die ihr dann noch zustehenden Sitze werden aus der Landesliste besetzt. Im Wahlkreis gewählte Bewerber bleiben dabei unberücksichtigt, können ihr Mandat jedoch nicht mehr verlieren, "Überhangmandate" sind daher möglich.

Seit Mai diesen Jahres gibt es in Offenbach eine gastronomische Attraktion mehr: Wer sich zum ersten Mal in den Hinterhof der Frankfurter Str. 80 begibt, wird sicherlich beeindruckt sein von dem geräumigen Lokal im spanischen Bodega-Stil, das sich dort etabliert hat. Bärbel, die Chefin, hatte es satt, daß es "schöne und gemütliche Lokale anscheinend nur in Sachsenhausen" gab. Und da sie selbst ganz Spanien kennt (über 9000 km hat sie dort zurückgelegt), war sie prädestiniert dafür, die mediterran eingerichtete "Bodega Ibiza" in Offenbach zu begründen. Wie sie auf den Namen kam? "Auf Ibiza findet man eigentlich alles, was typisch spanisch ist. Und auch die schönsten und originellsten Lokale."

Ein Blick in die Küche (Speisekarten hängen dezent an der Wand; auch der Gast, der nichts essen möchte, ist gern gesehen): Natürlich wird Spanisches geboten, viele leckere Kleinigkeiten sind dabei. So die typischen Fischgerichte - jeden Donnerstag gibt es Paella spezial (alle Zutaten frisch), dann z.B. die Fleischspieße (pinchos) und die spanischen Steaks. Jeden Tag wird eine "Heute"-Spezialität angeboten (z.B. Muscheln, Meeresschnecken in Weißbrot). Eine Besonderheit ist die obligatorische Sauce Ali-oli, nur eine Bodega in Madrid soll sie auf die gleiche Weise zubereiten (ausschließlich selbstgemachte Mayonaisse - auf Knoblauchbasis - wird verwendet, das Weißbrot dazu kommt heiß aus dem Backofen). Zwei spanische Landweine und ein Cherry



vom Faß werden kredenzt, im Vordergrund steht aber wohl doch die täglich frisch angesetzte Sangria (der Valencia wird dabei mit je einem Liter Cointreau und einem Liter Bacardi "gestreckt", statt Zucker nimmt man hier Bananenlikör). Wer sich über die prompte Wirkung wundert, ist selbst schuld.

Gewöhnlich kann man in der "Bodega Ibiza" täglich ab 22.30 Uhr Live-Musik erleben, spanische Klänge von der Gi-

tarre (auch Manolo Lohnes schaut ab und zu vorbei). Für den Winter ist eine Flamenco-Gruppe vorgesehen, die auch tanzen wird, auch mit dem Gedanken, eine "Miß Ibiza" zu wählen, trägt man sich.

Wer sich in der Offenbacher Kneipenszene (gehobeneren Niveaus) auskennt, kann sicher sein: Das eine oder andere "Insider"-Gesicht wird er zur Zeit am ehesten im "Ibiza" treffen können.



"Einladung, einem der letzten wirklich exklusiven Clubs beizutreten: Beitrag rund 40.000 Mark." So wirbt Renault für seinen Alpine 310 V 6. Und nicht nur Siegfried Lowitz ("Der Alte") oder Fußballtrainer Udo Lattek fahren einen Alpine, auch in Offenbach gibt es einige junge Männer, die ein solches Gefährt ihr eigen nennen und man kann schon von einem gemeinsamen Hobby sprechen. Jetzt haben sie die "Alpine-Interessengemeinschaft im Rhein-Main-Gebiet" gegründet, weniger deshalb, weil sie sich noch mehr als Mitglieder eines "exklusiven Clubs" fühlen wollen, als deshalb, weil sie anfangs der "übliche Ärger mit den Alpine-Autos" in den Werkstätten zusammengeführt hat. Ihre größte Gemeinsamkeit ist jedoch der Spaß an ihrem Auto und ihre Geselligkeit. Viele gemeinsame Ausflüge und regelmäßige Treffs sind geplant. Kontaktmöglichkeit: John Prokes (auf dem Fotolinks), Tel. 81 55 31.

Hinrichtung in Offenbach

VOR 168 JAHREN ROLLTE DER KOPF DES SCHWARZEN KONRAD

Nach einer neueren Umfrage des Allensbach-Instituts sind "nur noch" 26% der Bundesbürger für die Todesstrafe, dies sei der niedrigste Prozentsatz seit 1950 (55% sind mittlerweile grundsätzlich dagegen). Meist nennen die Befürworter die abschreckende Wirkung als Hauptmotiv. Ob sie die Todesstrafe allerdings auch noch öffentlich vollstreckt wissen wollen, so wie in der "guten alten Zeit", das bleibt noch zu untersuchen.

Die ehemalige Offenbacher Hinrichtungsstätte, der "Rabenstein", wird aber wohl kaum je aufleben: Er lag inmitten von Wiesen ("In den Stümpfen"), dort etwa, wo heute in der Waldstraße die AOK ihren Sitz hat. Wahrzeichen des Rabensteins war der Galgen, und zwar kein gewöhnlicher. Der rationell denkende Fürst ließ drei gemauerte Pfeiler mit schweren Eichenbalken verbinden, so daß mehrere Missetäter gleichzeitig vom Leben zum Tode befördert werden konnten.

Die letzte Hinrichtung in Offenbach fand 1812 statt. Konrad Werner, der "schwarze Konrad", und sein Bruder Johannes, die die Gegend von Main und Odenwald durch Raub, Mord und Plünderung unsicher gemacht hatten, waren gefangen und ins Gefängnis am Schloßplatz gebracht worden. Dort erhängte sich Johannes am Tage vor der Hinrichtung.

Der schwarze Konrad wurde im Triumphzug zum Rathaus auf dem Markt gekarrt, dort brach der fürstliche Hofrat Neuhof den Stab über ihm. Dann wurde er zum Rabenstein gebracht. Gehängt wurde er allerdings nicht; aus Frankfurt war der Scharfrichter Hoffmann gekommen, ein Künstler des Kopfabschlagens. Die Hinrichtung war ein großes Schauspiel, nicht weniger Volk als heutzutage eine Lederwarenmesse soll sie angezogen haben. Vor allem aus Frankfurt strömten sie herbei, zu Fuß und im Wagen, um ihren Johann Michael Hoffmann bei der Arbeit zu sehen. Väter hoben ihre Kinder auf die Schultern, Frauen stiegen auf mitgebrachte Stühlchen. Und die Zuschauer wurden nicht enttäuscht.

Hoffmann, gelernter Chirurg und sehr populär beim Volk, hatte sorgfältig Toilette gemacht, legte vor der Hinrichtung aber feierlich Rock und Weste beiseite. Das Haupt des schwarzen Konrad fiel auf den ersten Streich, kein Tröpfchen Blut befleckte Hoffmanns Hemd, er hatte "elegant geköpft". Bravo-Rufe wurden laut, Damen winkten entzückt mit ihren Tüchern. Der Scharfrichter reichte das Räuberhaupt sofort dem Hofrat Dr. Bernhard Meyer weiter, der mit fürstlicher Erlaubnis untersuchen wollte, ob bei Hingerichteten noch die Gesichtsmuskeln zucken. Es zuckte allerdings nichts. Dann reichte Hoffmann einem Mädchen ein sauberes Glas mit dem warmen Blut des Geköpften. Nach mittelalterlichem Re-

zept sollte der Trunk gegen die Fallsucht helfen. Dann zogen die auswärtigen Schaulustigen zusammen mit den Einheimischen in die Gaststätten, um das Spektakel zu bereuen. Ohne zu ahnen, daß sie die letzte Hinrichtung in Offenbach miterlebt hatten.

15 Jahre später, 1827, wurde der Galgen abgerissen und versteigert. Nach einem Bericht des Landrichters Dr.

Strecker deshalb, weil er ein nutzloses Überbleibsel sei, das den Schönheitssinn verletze und Ärgernis erzeuge. So manche alte Offenbacherin soll sich beim Abbruch vom Holz des Galgens einen Spahn abgeschnitten haben, er sollte gut gegen alles sein und war sorgfältig zu verwahren. Besser noch soll allerdings der Strick eines Gehängten gewesen sein; er wurde dem

LBS

Landes[®]
Bausparkasse
Bausparkasse der Sparkassen



BRINGEN SIE JETZT DIE ZEIT AUF TRAB. BIS 30.9.

Jetzt lohnt es sich besonders, schnell zur LBS zu kommen. Denn wenn Sie bis zum 30.9. LBS-Bausparer werden, gewinnen Sie doppelt. Weil Sie früher bauen oder kaufen können. Also auch früher Miete sparen. Und weil Sie sich damit das günstige Bauspardarlehen zu 4,5 oder 5% Festzins sichern. Wenn das kein Grund für Tempo ist.

Also: Bis 30.9. zur LBS oder zur Sparkasse. Und Sie sind schneller in den eigenen 4 Wänden.

Unsere Bezirksleiter:

Detlef Bräuer,
Beratungsstelle Offenbach
Kaiserstraße 27,
Ruf (06 11) 81 41 77
Privatruf (06 11) 8 50 01 11

Helmut Schell,
Offenbach
St. Gilles-Straße 4
Ruf (06 11) 83 18 74

OFFENBACH
Bahnhofstr. 35
Anmeldung und Unterricht:
Donnerstag ab 18.30 Uhr

OFFENBACH-BIEBER
Aschaffenburger Str. 1
Anmeldung und Unterricht:
Dienstag ab 18.30 Uhr

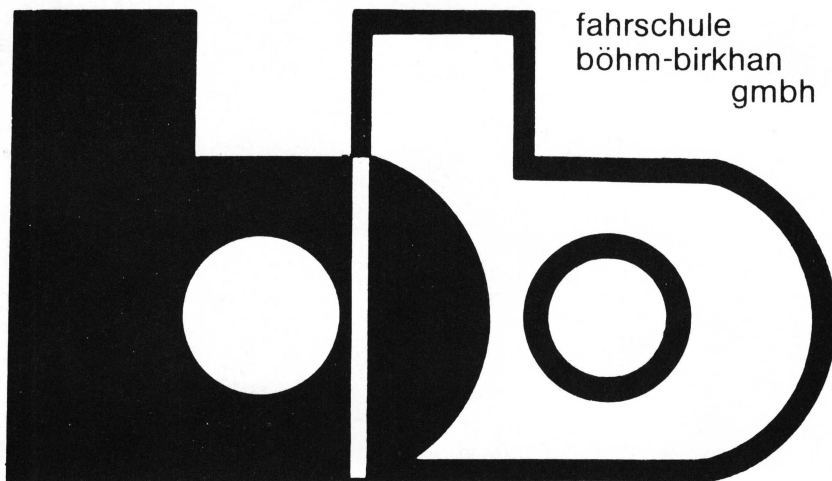
DIETZENBACH-STEINBERG
Albert-Schweitzer-Str./
Ecke Pestalozzistr.
Mittwoch ab 18.30 Uhr



Henker oft teuer bezahlt.

Auch wenn dabei der eine oder andere auf seinen Spahn vom Galgen oder auf sein Glas warmes Blut verzichten muß: In eine zivilisierte Welt gehört die Todesstrafe nicht. Noch nicht einmal die Abschreckung funktioniert dabei: Langjährige Untersuchungen in den USA, wo es Staaten mit und ohne Todesstrafe gibt, haben es bewiesen. Ob Galgen, Gaskammer, elektrischer Stuhl oder Erschießen: Genützt hat alles nicht.

- Für die Darstellung der geschichtlichen Ereignisse wurde vornehmlich auf den Bericht von Prof. K. Brockmann zurückgegriffen. -

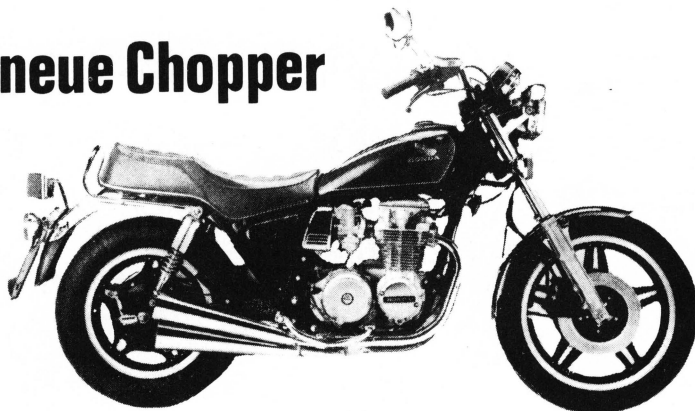


GOERDELERSTR. 77, 6050 OFFENBACH, TEL. (06 11) 85 40 30

Unsere Schulungsfahrzeuge BMW 320, GOLF LS und GOLF AUTOMATIK mit Klimaanlage ermöglichen eine individuelle Ausbildung. Auch eine HONDA CB 650 C (einschließlich Lederkombination) steht zur Verfügung.

Sollten sich weitere Fragen ergeben, stehen wir Ihnen gerne jederzeit täglich telefonisch zur Verfügung.

Der neue Chopper



Im Offenbacher Tierheim
an der Rheinstraße (Nähe Stadthalle)
warten ständig

JUNGKATZEN und kleine und große HUNDE

auf ein liebevolles Zuhause.

Gegen eine relativ geringe Gebühr
werden die Tiere an Tierfreunde
abgegeben.

Junge Katzen vermittelt zur Zeit
auch der Tierschutzverein Offenbach
(kostenlos), Tel. 84 16 90



Der verregnete Juli machte auch den Offenbacher Kleingärtnern zu schaffen: In größeren Mengen verfaulte das Obst noch an den Bäumen. Da der August dann aber doch noch einige schöne Tage mit sich brachte, blieb trotzdem so manche leckere Frucht für die Ernte erhalten.

Fotos aus der Privatsammlung
eines alten Offenbachers

Der Offenbacher Marktplatz einst und jetzt



1898: Blick von der Waldstraße her

1980: Blick von der Schloßstr. her



1980: Blick in die Gr. Marktstr.



um 1910: Blick in den Kl. Biergrund



um 1900: Blick in die Gr. Marktstr.



Woll- & Webstube

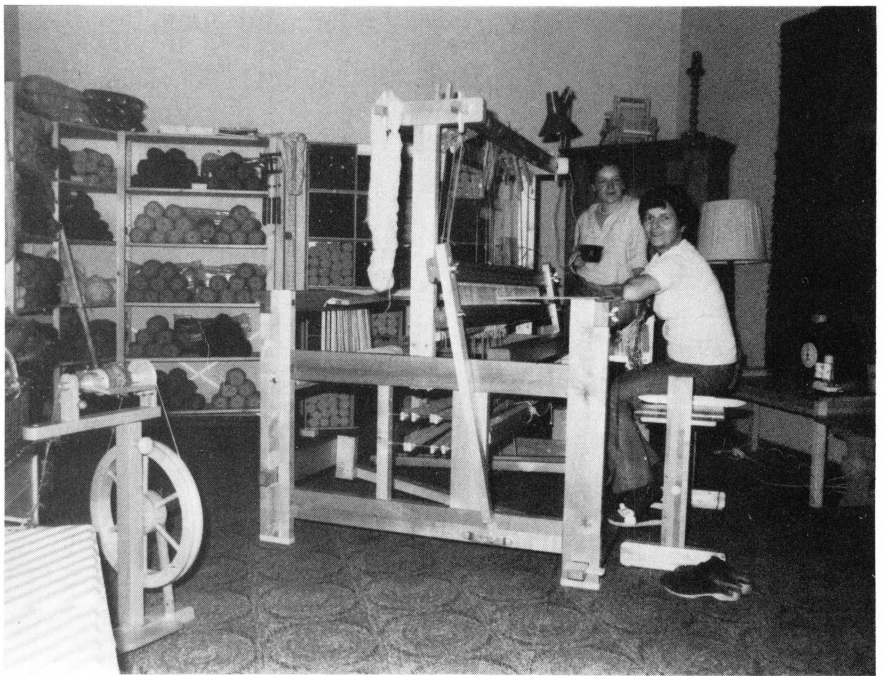
Neben den verbreiteten Handarbeitstechniken Stricken, Häkeln und Sticken geraten neuerdings auch zunehmend das Spinnen und das Weben in den Blickpunkt des Interesses. Regina Bauer stammt obendrein noch aus einer Familie, in der die Handweberei Tradition hat, und so kam sie dazu, die einzige Webschule der Bundesrepublik (in Sindelfingen) zu besuchen und sich zur Handweberin ausbilden zu lassen.

Und Anfang August war es dann soweit: Nach einer zweimonatigen Einrichtungszeit konnte Regina Bauer in der Groß-Hasenbach-Str. 17 die Eröffnung ihrer Woll- und Webstube feiern. Alles zum Stricken, Häkeln, Spinnen und Weben kann man dort erhalten. Mittelpunkt des Geschäftsraumes ist der Webstuhl. Und bereits kurze Zeit nach der Eröffnung hat sich herausgestellt, daß in Offenbach eine große Nachfrage nach Spinnrädern vorhanden ist. Ebenso schnell Anklang fanden die angebo-

tenen Holzarbeiten aus der Schwäbischen Alb.

Für den Herbst hat Regina Bauer einen regelmäßigen offenen Spinnabend vorgesehen und auch Unterricht im Spin-

nen ist geplant. So haben wir schließlich ein komplettes Angebot vor uns. Das Angebot eines Hobbies, das sicherlich den einen oder anderen langen Herbst- oder Winterabend noch gemütlicher machen wird.



PLASMAPHERESE, DIE »ANDERE« BLUTSPENDE

Schon seit 1974 gibt es in Offenbach eine Plasmapherese-Station, eine Einrichtung, die nur wenige Städte Europas kennen. Bei der Firma Blutplasma-Dienst in der Geleitsstraße 103 kann jeder gesunde Erwachsene Plasma spenden. Plasma nennt man den flüssigen Bestandteil des Blutes, im Gegensatz zu den "festen" Bestandteilen, den Zellen.

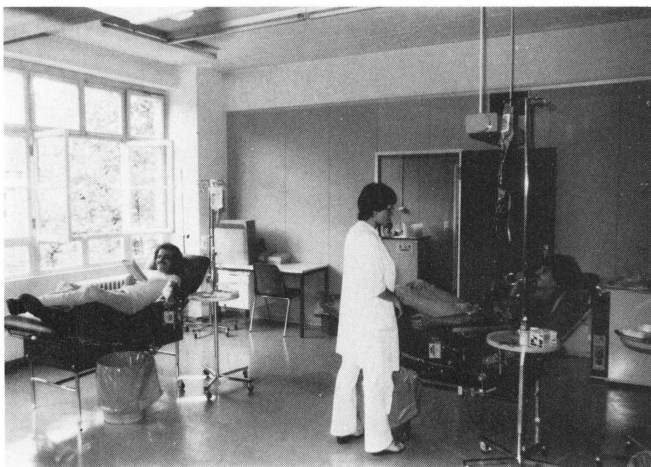
Die Gewinnung des Plasmas ist problemlos und millionenfach bewährt. Wie bei einer "gewöhnlichen" Blutspende wird zunächst Blut entnommen. Dann aber das Besondere: Das Blut wird zentrifugiert, vom Plasma abgetrennt und dann dem Spender wieder zurückgegeben. Das Erstaunliche dabei ist, daß die

Vene des Spenders dabei nur einmal punktiert werden muß, genau wie bei einer Blutspende. Der Vorgang dauert etwa eine Stunde. Und nun noch etwas Besonderes: Er kann bis zu sechsmal im Monat wiederholt werden - weil ja keine Blutzellen dabei verlorengehen. Und für jede Spende gibt es eine Aufwandsentschädigung von 35 Mark.

Der Spender hat beachtliche Vorteile: regelmäßige ärztliche Betreuung, einen Spender-Ausweis mit Blutgruppe und Rh-Faktor und - nicht zuletzt - die Gewißheit, anderen Menschen zu helfen. Denn Plasma aus menschlichem Blut ist der Grundstoff für eine ganze Anzahl von Medikamenten, die heute nicht mehr wegzudenken sind. Zum Bei-

spiel Gerinnungspräparate. Mit ihnen kann man Menschen helfen, in deren Blut die natürlichen Gerinnungsstoffe fehlen (Bluter). Oder Immunglobuline. Die gibt man Patienten, deren Körper nicht ausreichend Abwehrstoffe gegen Infektionskrankheiten produziert. Und dann die verschiedenartigen Eiweißpräparate, die bei Unfällen, Schock, Verbrennungen und bei schweren Operationen eingesetzt werden.

Zum Schluß noch ein Tip für diejenigen, die sich nicht so recht trauen. Die netten Krankenschwestern bei Blutplasma-Dienst sind so routiniert, daß Sie kaum etwas spüren. Der erfahrene Plasma-Spender schläft während der Plasmapherese.





Tierschutz Journal

INFORMATIONEN DES TIERSCHUTZVEREINS OFFENBACH E.V. - SEPTEMBER 1980

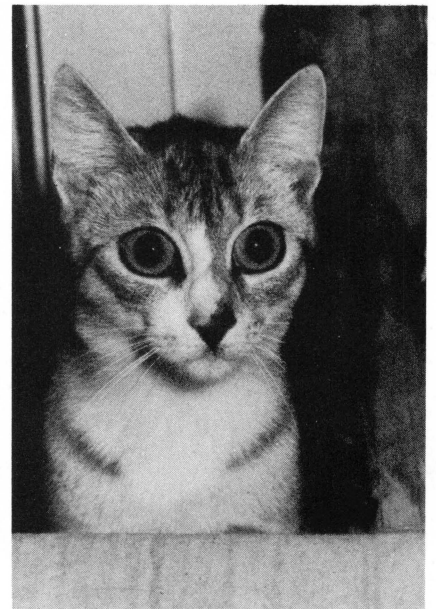
Um die unkontrollierte Vermehrung und das damit verbundene Leid von vielen Jungkatzen zu verhindern, ruft der Tierschutzverein alle Katzenhalter auf, ihre Tiere (beiderlei Geschlechts) kastrieren zu lassen. Zudem ist es nahezu unmöglich, einen unkastrierten Kater in einer sauberen Wohnung zu halten. Und das ständige Gemaunze der rolligen Kätzin kann zur Qual für alle beteiligten Familienangehörigen werden (und offensichtlich für die Katze auch).

Sowohl beim Kater als auch bei der Katze werden heutzutage gewöhnlich Kastrationen (Totaloperationen) vorgenommen. Bei der Sterilisation (Eileiterdurchtrennung) besteht die Möglichkeit, daß die Eileiter wieder zusammenwachsen. Der

Eingriff ist harmlos, eine verbleibende kleine Narbe wird bald vom nachwachsenden Fell verdeckt und behindert das Tier nicht. Auch wird das Wesen des Tieres durch die Kastration nicht nachteilig verändert, möglich ist im Gegenteil, daß die Katze ausgeglichener, zugänglicher und spielfreudiger wird.

Wie in den letzten Jahren, so übernimmt der Tierschutzverein auch dieses Jahr die Kosten für die Kastration von Katzen, soweit seine dafür vorgesehenen Mittel es zulassen. Anmeldungen nimmt der Vorsitzende des Tierschutzvereins, Michael Prechtel, Waldstr. 239, 6050 Offenbach (Telefon: 84 16 90) entgegen. Er nennt dem Interessenten auch den Tierarzt, von dem die Kastration vorgenommen wird.

Gegen das Elend unerwünschter Jungkatzen



Der Tierschutzverein Offenbach setzt sich mit großem (ehrenamtlichen) Engagement dafür ein, Leid von Tieren und Tierquälereien zu bekämpfen. Dies verursacht oft erhebliche Kosten. So wurden letztes Jahr fast 7000 DM dafür verwendet, die Kastrationskosten für Katzen zu übernehmen, 5000 DM wurden für das städtische Tierheim zur Verfügung gestellt. Dies alles wird ausschließlich durch die Mitgliedsbeiträge, Spenden und Vermächtnisse finanziert. Wer dem Tierschutzverein beiträgt, kann sicher sein, daß sein Beitrag sinnvoll ist. Daneben gewährt ihm seine Mitgliedskarte auch freien Eintritt in den Waldzoo gegenüber der Stadthalle.

Wenn Sie dem Tierschutzverein beitreten wollen, so füllen Sie bitte die nebenstehende Beitrittserklärung aus und senden sie, auf eine Postkarte geklebt, an: Tierschutzverein Offenbach, Michael Prechtel, Waldstr. 239, 6050 Offenbach.

Tierschutzverein Offenbach/M. E. V.

Gegründet 1898

Behördlich als gemeinnützig und förderungswürdig anerkannt.
Zuwendungen sind **steuerlich abzugsfähig**.

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Tierschutzverein
Offenbach a. M. e. V. mit einem Jahresbeitrag von DM.....

Vor- und Zuname: geb.:

Straße und Hausnummer:

Stand oder Beruf:

....., den 19.....

(Unterschrift)

Der Mindestbeitrag für Einzelmitglieder beträgt DM 20,- jährlich.



Weißer Kater

WIPOI Tierbedarf

Offenbach · Bleichstraße 35 · Telefon 88 79 84

Montag bis Freitag 10.00-13.30 Uhr und 14.30-18.30 Uhr, Samstag 9.00-14.00 Uhr

- **Mittwoch nachmittags ab 13.30 Uhr geschlossen** -

Abhollager Offenbach (200 m vom Kaiserleikreisel)

Pirazzistr. Ecke Bernardstr. (Gelände der ehem. Schuhfabrik Rheinberger)

- **nur mittwochs von 16.00-18.30 Uhr geöffnet** -

Wir führen **Katzenspezialitäten und Futterartikel**
in größter Auswahl zu sehr günstigen Preisen

. . . natürlich gibts auch viel für **Hunde, Vögel**
und alle anderen **Haustiere** . . .

Katzenstreu

weiße Steinchen, sehr saugfähig
und enorm geruchsbindend
Qualitätsware – keine Billigware
DM 16,50 / 22,7 kg

Kratz- und Kletterbäume – Riesenauswahl –
Korbhöhlen mit Gitter ab DM 53,80

Alle Sorten Dosen- und Trockenfutter zu Niedrigpreisen
zum Beispiel: **Whiskas, alle Sorten - 195 g DM -,83**

Suchen Sie einen Urlaubsplatz für Ihre Katze bei liebevollen Tierfreunden (privat).
fragen Sie uns, wir helfen und beraten gerne.

Große Auswahl – Kleine Preise
und natürlich werden Sie immer freundlich bedient

Wichtige Impfungen

Der Tierschutzverein rät allen Katzenhaltern, ihren Tieren durch eine Impfung Schutz gegen die gefährliche **KATZENSEUCHE** zu verschaffen. Die Katzensuche wird durch einen weitverbreiteten Virus übertragen, ein Kontakt mit einem infizierten Tier ist dabei nicht nötig. Auch in Offenbach treten immer wieder Fälle von Katzensuche auf. Die erkrankten Tiere erleiden meist große Qualen, 80 bis 90% von ihnen kann nicht mehr geholfen werden. Die 1. Impfung sollte im Alter von 8 bis 10 Wochen, die 2. im Alter von 12 bis 16 Wochen erfolgen. Danach sind alle 1 bis 2 Jahre Wiederholungsimpfungen erforderlich.

Da Offenbach ein tollwutgefährdeter Bezirk ist, empfiehlt sich die Impfung gegen **TOLLWUT** ebenfalls (auch für Hunde). Tollwut wird durch Kontakt mit erkrankten Tieren übertragen. Die gesetzlichen Vorschriften: In tollwutgefährdeten Bezirken dürfen nicht geimpfte Katzen nicht frei herumlaufen. Nicht geimpfte Hunde müssen außerhalb geschlossener Ortschaften an der Leine geführt werden.

Die Impfungen werden von jedem Tierarzt vorgenommen.

Angst vor Hunden

Ab und zu trifft man Leute, die eine panische Angst vor jedem Hund haben. Meist hat sie ihren Ursprung in einer erschreckenden Begegnung in der Kindheit oder in übertriebenen Warnungen von Verwandten oder Bekannten. Wie die angriffslustige Katze einen Buckel macht, einen buschigen Schwanz bekommt und faucht und das Pferd den Huf stellt, so gibt es aber auch Anzeichen dafür, daß es angebracht ist, Abstand zu einem Hund zu halten. Er zieht den Schwanz ein, spitzt die Ohren und flitscht die Zähne. Der Hund allerdings, der mit wedelndem oder drehendem Schwanz daherkommt, hat gewöhnlich nichts Böses im Sinn. Man sollte ihn jedoch weder reizen noch ihm die eigene Ängstlichkeit erkennbar machen (sein Herdeninstinkt drängt ihn dazu, dies auszunutzen).

Aufgrund der häufigen negativen Erfahrungen in letzter Zeit wies die Polizei- und Ordnungsbehörde darauf hin, daß Hunde nur dann ohne Leine frei herumlaufen dürfen, wenn sie unter Aufsicht sind und dem Besitzer aufs Wort gehorchen. Es darf nicht vorkommen, daß Passanten von Hunden angesprungen werden (und sich dabei oft auch schon angegriffen fühlen), auch wenn dies allein aus Spieltrieb geschieht. Falls ein Mensch oder ein anderes Tier von einem Hund verletzt wird, kann die Polizei- und Ordnungsbehörde dem Halter Maulkorb und Leine für sein Tier vorschreiben.

Hinweise für die Haltung von Wellensittichen in Käfigen

Der Wellensittich ist ein Steppenvogel und trinkt wenig oder nichts, dennoch muß ihm Trinkwasser ständig gereicht werden. Er verhungert schneller als er verdurstet. Ein halber Tag ohne Futter kann schon sein Tod sein. Leere Hülsen im Futternapf täuschen nur reichlich Futter vor. Auch sind die Näpfe häufig zu klein. Sie sollten eine 3-Tage-Ration aufnehmen können. Leere Hülsen müssen täglich abgeblasen werden und durch frisches Futter ergänzt werden. Nur so schützen Sie sich selbst vor einem einmaligen Vergessen, was Ihrem Wellensittich den Hungertod bedeuten kann. Das im Handel erhältliche Mischfutter ist ausreichend, den Wellensittich jahrelang gesund zu halten. Er freut sich über frische Vogelmiere (Hühnerschwarm), Salatblätter und Obst. Kolbenhirse ist ein Leckerbissen.

Um jedoch die empfindliche Schilddrüse des Wellensittichs vor Schäden zu bewahren, sollte man aufpassen, daß ein abgepacktes Markenfuttermittel verfüttert wird, welches den erforderlichen Jodbedarf abdeckt.

Die Sitzstangen aus Naturzweigen gefertigt sind besser als sauber abgedrehte Rundholzstäbe. Unterschiedliche Stärke bietet dem Vogelfuß Abwechslung. Mit diesem sollte er die oberen Sitzstangen 2/3 bis 3/4 umklammern können, wodurch sich die Krallen natürlich abnutzen.

Wenn er nicht paarweise gehalten wird, will er sein Geselligkeitsbedürfnis bei Ihnen decken. Beschäftigen Sie sich und reden Sie viel mit ihm. Er dankt es durch Zutraulichkeit und Nachahmung Ihrer Sprache.

Wenigstens einmal am Tage sollte er sich im Zimmer ausfliegen können (Fenster schließen!). Er kehrt zur Futteraufnahme selbst in den Käfig zurück.

Vermeiden Sie, ihn anzufassen, weil seine Angst vor Ihnen dann größer wird und Sie sein Vertrauen erst wieder erwerben müssen.

(Blacky) Hallo, liebe Funkfreunde! Heute möchten wir Euch eine Bauanleitung in Selbstbauweise anbieten. Der Modulationsverstärker mit gleichbleibender Nf-Ausgangsspannung arbeitet bei schwankender Eingangsspannung mit Begrenzung der Modulationsspitzen. Als Hubbegrenzung bei FM, zur Vermeidung von Übersteuerungen bei SSB und AM, Begrenzung des Frequenzganges zur Anhebung der Sprachverständlichkeit. Der Mod-Verstärker wird zwischen Micro und Transceiver geschaltet und gewährleistet eine laute, gut verständliche, wohl klingende Modulation auch bei größeren Abständen vom Micro.

Es wurde versucht, eine einfache Schaltung zu finden, die effektiver ist als ein Kompressor, indem statt der "scharfkantigen" Begrenzung eine abgerundete oberwellenarme Begrenzung angestrebt wird.

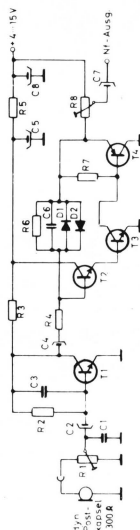
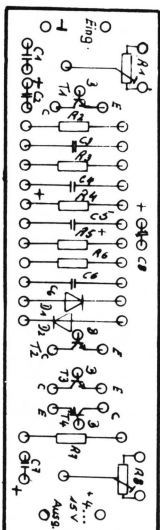
Als Spannungsquelle dient eine 9-Volt-Batterie. Wir wünschen Euch viel Spaß und Erfolg beim Bau des Mod-Verstärkers. Solltet Ihr noch offene Fragen haben, wendet Euch unter dem Stichwort "Mod-Verstärker" an die VOCBF, Postbox 952, 6050 Offenbach.

Solltet Ihr Eure alte Funke verkaufen wollen oder sonst eine Mitteilung hier auf der Club-Seite bringen wollen, wendet Euch an mich (CB Blacky). VOCBF, Postbox 952, 6050 Offenbach.



STÜCKLISTE

- R1 = 3KLI
- R8 = 3KLI
- R2 = 150KΩ
- R3 = 10KΩ
- R4 = 2KΩ
- R5 = 100Ω
- R6 = 82KΩ
- R7 = 470Ω
- C1 = 5n
- C2 = 5uF
- C3 = 200p
- C4 = 5uF
- C5 = 22uF
- C6 = 22n
- C7 = 10uF
- C8 = 22uF
- D1+2 = 1N4148
- T1-2-3 = npn
- T4 = pnp



So, und jetzt zum Oktoberfest. Es findet wie geplant am 18.10.1980 im Bürgerhaus Rumpenheim statt. Die Veranstaltung steht diesmal unter dem Motto "Bayernabend" und es wird wieder hoch hergehen. Unter anderen werden die "Sonny's", "Aladins Illusions-Show", zwei Ballette und andere Künstler auftreten. Für Tanzmusik sorgt die "Sound Selection". Karten sind im Vorverkauf beim Vorstand erhältlich.

Hallo! Wir möchten uns heute bei Ihnen vorstellen. Wir, das sind meine Wenigkeit, ORBIT 3, und Eribert Antony. Kennen Sie das Funkstudio Antony? Falls nicht, so wird es höchste Zeit! Bei uns bekommen Sie fast alles, was mit CB- und Amateur-Funk zusammenhängt. Außerdem Bastelsätze, Hifi-Anlagen, Antennen. Und falls Sie Spezialwünsche haben - wir treiben es für Sie auf. Keine Angst, wir verkaufen nicht nur, wir beraten Sie, montieren, installieren und reparieren. Bekannt ist inzwischen auch unser Flohmarkt mit gebrauchten Bauteilen und Geräten. - Na und, neugierig? Schauen Sie doch mal rein. Werktagl. von 9 - 12 Uhr und 15 - 18.30 Uhr, mittwochs Ruhetag.

FUNKSTUDIO ANTONY

CB-Hobby Amateurfunk
Hifi-Antennen
Waldhofstr. 61
6050 Offenbach-Bieber
Telefon (06 11) 89 12 70

DAS
ABONNEMENT
FÜR DEN OFFENBACHER

Ich möchte das

Offenbach
Journal

abonnieren.

Bitte liefern Sie es mir vom nächsten Heft an für ein Jahr zum Preis von 15,60 DM einschl. MWSt. und Zustellgebühr. Die Bestellung kann ich innerhalb von 8 Tagen widerrufen.

Den Betrag von 15,60 DM überweise ich in diesen Tagen auf das Postscheckkonto Frankfurt Nr. 3722 13-605.

Name: _____

Straße: _____

Ort: _____

Datum _____ Unterschrift _____

An: OFFENBACH-JOURNAL, Goethestr. 96,
6050 Offenbach

**Werden
Sie
Blutspender!**

**Helfen
macht
Freude.**

Blutspender sind sozial. Blutspenden gibt Ihnen die Möglichkeit, konkrete Hilfe zu leisten.

Blutspender helfen Leben zu retten. Täglich werden große Mengen Blut benötigt, um Leben zu retten, Krankheiten zu heilen, Leiden und Unfallfolgen zu mildern.

Blutspender haben Sicherheit. Sie stehen regelmäßig unter ärztlicher Betreuung. So wird u.a. vor jeder Spende der Blutdruck kontrolliert. Außerdem erhält jeder Spender einen Spendenausweis mit genauer Angabe der Blutgruppe und des Rh-Faktors.

Blutspender erhalten eine Anerkennung. Jede Spende wird angemessen vergütet.

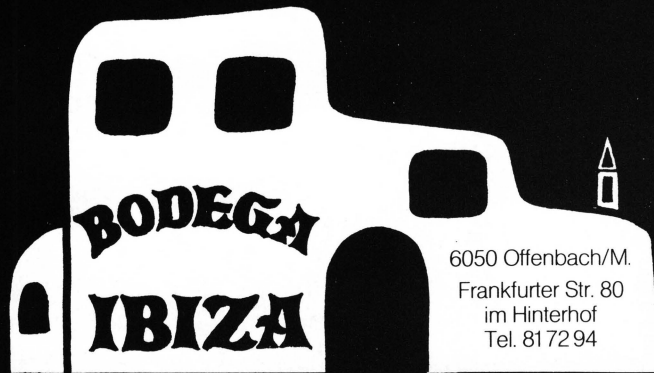
Blutspender sind solidarisch, weil sie anderen helfen, so wie auch Sie eines Tages auf schnelle ärztliche Hilfe angewiesen sein können.

Helfen kann man ganz in der Nähe bei:

Blutplasma-Dienst

Geleitsstr. 103, 6050 Offenbach
Telefon 88 70 61

Spendetermine: täglich von 8 - 12 Uhr,
Montag, Dienstag und Donnerstag
von 15 - 18.45 Uhr.



**Treffpunkt
für
Insider**



MODE - ZUBEHÖR - REPARATUREN - SCHULUNG - VERLEIH
SURFREISEN - ALLE MARKENBOARDS AM LAGER

HESSENS GROSSER WINDSURF-SHOP
EIGENER SCHULUNGS-SEE

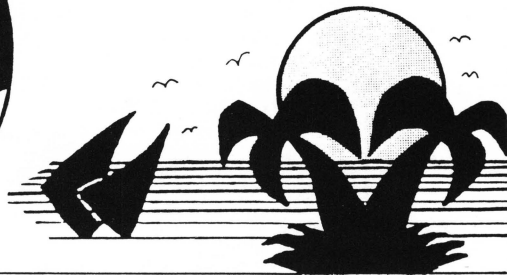
**WindSurf
Wunderland**

KLAUS FANDRICH

WILHELMSTR. 12, 6450 HANAU, TEL. 06181-16162



Windsurfer Journal



NR. 2 - SEPTEMBER 1980 • REDAKTION: JOACHIM SCHUBERT

Das magische Wort für Windsurfer **Starkwind**

Der Wind ist und bleibt für einen Windsurfer die motorische Kraft überhaupt. Und über diese Windkraft gilt es heute speziell zu berichten.

Das Gesprächsthema unter Windsurfern ist neben dem Brettmaterial die Windstärke. Hört man die Baggerseeflautenschieber über Windstärken reden, so ist es am geeignetsten, einen geeichten Windmesser zur Hand zu nehmen, um die Windstärken, die uns hier im Binnenland beschieden werden, ohne die übliche "Daumen x pi"-Regel zu bestimmen.

Es ist halt Tatsache, daß ohne zeitweise vorüberziehende Tiefausläufer und spezielle seltene Hochdruckkonstellationen, die etwas mehr Wind mit sich bringen, in unserem Bereich tote Hose bezüglich Wind ist.

Daß mit den Windstärken des öfteren gemogelt wird, steht außer Frage. Was als bayerische 6 Windstärken gepriesen werden, stellt sich nach Messungen oft nur als schlapper 3er heraus. Was soll's. Es zeigt eben nur das Verlangen nach stärkerem Wind. Ob man ihn meistert, ist eine andere Frage.

Diejenigen Surfer, die sich im Urlaub an größeren Gewässern oder gar am offenen Meer getummelt haben, können ein Lied davon singen. Man steigt aus dem Auto, bekommt die Tür gar nicht weit genug auf. Man kann sich schon fast gegen den Wind lehnen. Alles ist begeistert - es ist Wind - richtiger Wind. Man packt seine Surfutensilien aus, das Segel wird einem sofort aus der Hand gerissen - es bereitet sichtlich Mühe, sein Surfbrett zusammenzubauen. Und dann hat man's irgendwann mal geschafft, auf seinem Brett zu stehen, das Segel heranzuziehen, man will dichtholen - und steigt auf der anderen Seite des Brettes wieder ab. Erneuter Versuch. Und nochmal und noch einmal.

Fährt man dann endlich ein paar Meter und setzt zu der am Baggersee so gut geklappten Wende an, endet das Manöver meist im Wasser. Erst bei Starkwind kommt die Herausforderung. Zum Denken und Überlegen bleibt kaum Zeit. Die Bewegungsabläufe müssen fast automatisch ausgeführt werden, sie müssen sitzen. Denn je stärker der Wind, umso genauer und feinfühlicher muß ein Bewegungsablauf vonstatten gehen. Umso be rauschender ist dann die Fahrt, das Board fliegt schier über's Wasser, man verfällt einem wirklichen Geschwindigkeitsrausch, unter dessen Einfluß man an absolut nichts mehr denkt. Man hat keine Zeit mehr, zu denken - man ge-

nießt. Erst wenn die wilden Ritte beendet sind, stellen sich die Wehwehchen ein, die Beule am Schienbein, die Blasen an Händen und Füßen, die totale Abgeschlafftheit - aber auch die Zufriedenheit und die Erkenntnis, daß noch kein Meister vom Himmel, aber schon etliche in's Wasser gefallen sind. Es wächst der Vorsatz, zu Hause am Glitschweiher das ein oder andere Mal gründlich zu üben oder zu verfeinern.

Übrigens: STARKWIND beginnt über der magischen Höhe von 4 Beaufort Windgeschwindigkeit: von 28 bis 38 km/h. Der Wind wird sich freuen!

Euer

Joben



OFFENBACH IM SEPTEMBER



PETER GABRIEL

Von frühen BEATLES- oder CLIFF-RICHARD-Songs abgesehen, hat sich bisher kein nennenswerter englischer Rock-Musiker bereitgefunden, seine Titel auch in deutscher Sprache zu präsentieren. Anders jetzt PETER GABRIEL, ehemals Kopf der Gruppe GENESIS. Seine neue LP, die wie die vorhergehenden schlicht "Peter Gabriel" heißt, veröffentlichte er sowohl in Englisch als auch in Deutsch. Sein Unterfangen, zum "kommerziellen Selbstmord" erklärt, wurde ein Riesenerfolg: In England belegte die LP Platz 1 der Hitlisten, in der Bundesrepublik rangiert sie unter den ersten Zehn. Am 15.9. gibt Peter Gabriel in der Offenbacher Stadthalle ein Konzert.

WAHL DER MISS OFFENBACH

Am 24. Oktober, ab 20 Uhr, wird in der Stadthalle zum ersten Mal die "Miß Offenbach" gewählt werden. Die schönsten Mädchen Offenbachs werden dann im Scheinwerferlicht stehen und unter sich den Titel ausmachen. Alle 12 Kandidatinnen, die in die engere Wahl kommen, können auf Kosten des Veranstalters an einer Ausbildung am Mannequin-College Jana von Atens teilnehmen. Der Siegerin winken 1000 DM. Überhaupt wird der Abend den jungen Damen die Chance einer Karriere als Fotomodell oder Starlet bieten: Zahlreiche Fotografen werden anwesend sein und auch eine Vorentscheidung für Fernsehaufzeichnungen des Deutschen Fernsehdienstes wird getroffen. Bewerbungen sind bis zum 24. September an den Veranstalter, die Agentur Schmiedel in Offenbach, Tel. 83 66 17, zu richten.

Auch einige Show-Leckerbissen stehen am 24. Oktober auf dem Programm. Für Unterhaltung sorgen die Kapelle "Swingstars", die Jazz-Sängerin Joan Faulkner und der Pop-Star Bernie

STADTHALLE OFFENBACH, Waldstr. 312

Mi	3.9.	20.00	Bundesliga-Handball: SG Dietzenbach / TSV Birkenau
Do	4.9.	20.00	Modenschau der Firma KARSTADT
Sa	6.9.	10.00	Kongreß der DKP Hessen
So	7.9.	9.30	Schachveranst. d. Vereinigt. Schachgesellsch. v. 1880
Di	9.9.	20.00	Konzert JOURNEY
Mo	15.9.	20.00	Konzert PETER GABRIEL
Do	18.9.	19.00	Generalversammlung des OFC "KICKERS"
Fr	19.9.	19.00	JAZZ-Veranstaltung
Sa	20.9.	19.30	Abschlußball der Schützenvereinigung 1914
So	21.9.	8.30	Gottesdienst der Neuapostolischen Kirche in Hessen
Mo	22.9.	20.00	Konzert POCO
Mi	24.9.	11.00	Vereidigung junger Polizeibeamter
Do	25.9.	20.00	Modenschau der Firma KLEIDER-FREI
Fr	26.9.	20.00	Konzert KAREL GOTT
Sa	27.9.	20.00	Egerländer Kirchweihntanz
So	28.9.	18.00	Bundesliga-Handball: SG Dietzenbach / Leverkusen
Mo	29.9.	20.00	Konzert NINA HAGEN

SPORTHALLE BÜRGEL an der Jahnstraße

Sa	20.9.	10.00	"INFO 80" Gewerbeausstellung der Interessengemeinschaft Bürgeler und Rumpenheimer Fachgeschäfte
So	21.9.	10.00	

KERB IN BÜRGEL

Sa	20.9.	17.45	Umzug mit anschließender Inthronisation des Kerbborschen
		18.30	Faßbieranstich durch Oberbürgermeister Walter Buckpesch
		20.00	Bunter Abend unter Mitwirkung fast aller Bürgeler Vereine, Festzelt an der Jahnstraße
So	21.9.	10.00	Frühschoppen im Festzelt
		20.00	Kerbtanz im Festzelt
Mo	22.9.	10.00	Seniorenfrühschoppen im Festzelt
		16.00	Buntes Programm im Festzelt
Mi	24.9.	20.00	Kerb-Ausklang mit anschl. Beerdigung des Kerbborschen

4. OFFENBACHER WEINMARKT auf dem Wilhelmsplatz

Sa	13.9.	16.00 bis 22.00	
So	14.9.	11.00 bis 22.00	
Mo	15.9.	10.30 bis 20.00	

KOMMUNALES KINO in der Hochschule für Gestaltung, Aula, Schloßstr. 31

Mi	17.9.	20.00	"Woyzeck" / Reihe: Literaturverfilmung
Mi	24.9.	17.00	"Der Kongreß tanzt" / Reihe: Der Seniorenfilm
		20.00	"Das zweite Erwachen der Christa Klages" / Reihe: Frauenfilm
Mo	29.9.	14.30	"VIP - Mein Bruder der Supermann" / Kinderfilmwoche
Di	30.9.	14.30	"Wir pfeifen auf den Gurkenkönig" / Kinderfilmwoche

OKTOBERFEST auf dem Mainvorgefelde an der Carl-Ulrich-Brücke

Sa 27.9. bis Mo 6.10.

KOMMUNALPOLITIK

Do	11.9.	17.00	Stadtverordnetensitzung mit der Einführung Ferdi Walthers in das Amt des Kulturdezernenten
Sa	27.9.		Fußballspiel der Offenbacher Stadtverordneten in Lehrte, der Heimatstadt des zukünftigen Offenbacher OBs Dr. Suermann
Do	9.10.	17.00	Stadtverordnetensitzung mit der Einführung Dr. Suermanns in das Amt des Oberbürgermeisters und der Einführung von Dr. Weimershaus als ehrenamtlicher Stadtrat



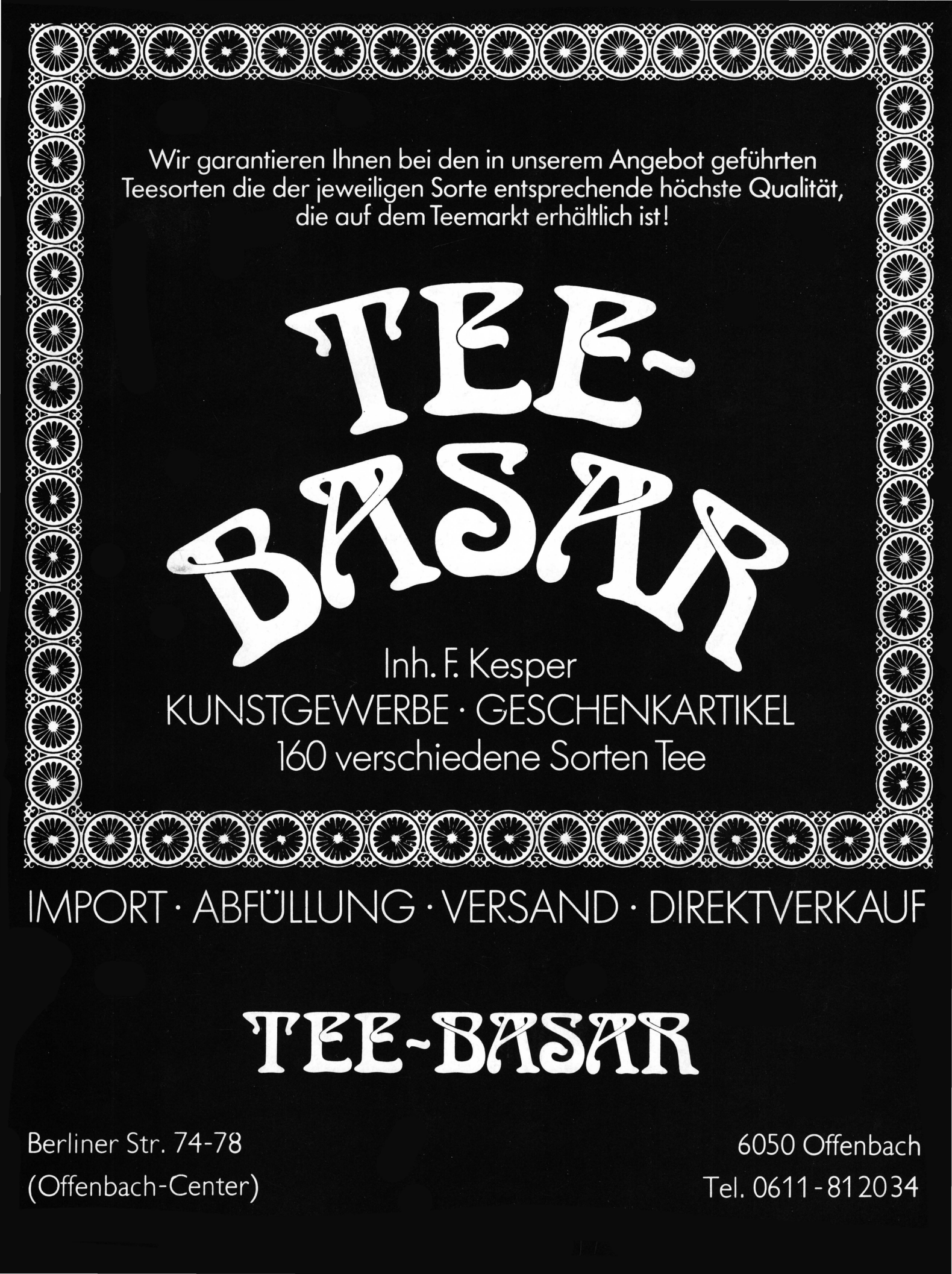
Brown aus Kapstadt. Als weiterer Höhepunkt des Abends wird die 27jährige Marta Engels aus New York angekündigt, sie wird original orientalischen Bauchtanz präsentieren.

Der Eintrittspreis für die Miß-Wahl beträgt 25 DM, ein Tribünenplatz ist bereits für 10 DM zu haben. Vorverkaufsstellen sind die Offenbach-Information am Rathaus und das Musikhaus André in der Frankfurter Straße. Tel. Bestellungen werden unter der Nummer 83 66 17 entgegengenommen.

1. Die F.D.P. verfolgt eine **konsequente Friedenspolitik**. Sie will den Generationen nach uns das schreckliche Erlebnis eines Krieges ersparen. Darum arbeitet die F.D.P. für ein stabiles, vertrauensvolles Bündnis mit den USA, für die europäische Einigung, für Ausgleich und Verständigung mit dem Osten und für gleichberechtigte Partnerschaft mit der Dritten Welt.
2. Die F.D.P. nimmt die alten Menschen ernst. Sie sagt die Wahrheit über die Renten. Die Renten sind sicher, wenn die F.D.P. mit ihrem Vorschlag durchkommt, daß **die Renten jedes Jahr genauso steigen sollen** wie die frei verfügbaren Einkommen der aktiv Erwerbstätigen. Und Mann und Frau sollen in der Hinterbliebenenversorgung gleichgestellt werden. Altenpolitik darf nicht nur Rentenpolitik sein. Als einzige Partei hat die F.D.P. auch ein Programm zur gesellschaftlichen Stellung alter Menschen. Wer alt wird, darf nicht abgeschoben werden. Alte Menschen gehören mitten in die Gesellschaft.
3. Die F.D.P. kämpft für die **volle Gleichberechtigung der Frau** in Beruf, Gesellschaft und Politik. Wo es Benachteiligungen gibt, verlangt die F.D.P. ihre Beseitigung. Frau und Mann sollen frei entscheiden, wie sie ihre Aufgaben verteilen wollen. Die F.D.P. hält an ihrem Ziel, zur Reform des § 218 die Fristenregelung einzuführen, fest.
4. Die F.D.P. sucht das Gespräch mit der jungen Generation. Die **Jugend soll sich frei entfalten können**, sie soll mitreden dürfen. Die F.D.P. respektiert Kritik – sie will keine kritiklos angepaßte Jugend.
5. Die F.D.P. nimmt sich der Sorgen und Probleme auch solcher gesellschaftlicher Gruppen an, die nicht groß genug sind, um von SPD und CDU/CSU beachtet zu werden und die keine straff organisierte Interessenvertretung haben. In einer freien Gesellschaft haben alle dasselbe Recht, ihr Leben unabhängig und eigenverantwortlich zu gestalten. Die F.D.P. sorgt daher dafür, daß **auch die Schwächeren** nicht benachteiligt werden.
6. Die F.D.P. kämpft für den **Ausbau des Rechtsstaates**, den Vorrang der Freiheitsrechte und die Erweiterung persönlicher Freiheit. Der „gläserne Mensch“, über den Staat und Gesellschaft alles wissen, ist technisch möglich geworden, aber es darf ihn nicht geben. Deshalb fordern Liberale ein neues Grundrecht auf Datenschutz. Und zum Schutz der Privatsphäre des einzelnen Bürgers klare rechtliche Grenzen für staatliche und gesellschaftliche Neugier. Die Liberalen sehen die Gefahr des Terrorismus, aber auch die Gefahr der Überreaktion auf ihn. Sie fordern daher die Abschaffung von freiheitseinschränkenden Gesetzen, die zur Sicherheit in unserem Staat nichts beigetragen haben. Die F.D.P. ist die Rechtsstaatspartei.
7. Die F.D.P. kämpft für **mehr Bürgerrechte**. Sie will mehr direkte Bürgermitwirkung durch Volksbegehren, Volksentscheid und Verbandsklage. Sie fordert das Recht des Bürgers auf volle Information durch die Behörden. Die F.D.P. kämpft **gegen die Bevormundung des Bürgers** durch die Bürokratie.
8. Die F.D.P. hat in der Bundesrepublik Deutschland den **Umweltschutz** durchgesetzt. In vielen Bereichen sind deutliche Erfolge zu verzeichnen, z. B. sind viele Flüsse sauberer geworden, wilde Müllkippen verschwunden. Als nur wenige den Umweltschutz ernst nahmen, da sagte die F.D.P. schon: „Umweltschutz geht vor Gewinnstreben und persönlichem Nutzen“. Jetzt kämpft die F.D.P. dafür, daß das Recht auf eine menschenwürdige Umwelt im Grundgesetz verankert wird.
9. Die F.D.P. ist die Partei der **Marktwirtschaft**. Sie lehnt staatlichen Dirigismus ab. Die F.D.P. tritt für eine breite Schicht von Selbständigen ein. Eine freie Marktwirtschaft braucht einen gesunden Mittelstand. Zu einer konsequenten Marktwirtschaft gehört Preisstabilität, Verzicht auf leistungshemmende Besteuerung und bürokratische Fesseln, Abbau von Subventionen, Vermögensbildung in privater Hand und mehr Selbstbestimmung jedes einzelnen am Arbeitsplatz. Die Politik der Marktwirtschaft ist der beste Weg, Arbeitsplätze zu erhalten und zu schaffen.
10. Die F.D.P. bleibt Garant dafür, daß die Steuerbelastung nicht steigt. Leistung muß sich lohnen. Das gilt für Arbeitnehmer wie Unternehmer. Die F.D.P. setzt sich dafür ein, daß unser **Steuersystem einfacher** und für den Bürger überschaubarer wird. Die F.D.P. besteht auf konsequenter Konsolidierung der Staatsfinanzen. In der Vergangenheit war es notwendig, daß der Staat hohe Kredite aufnahm, um die Konjunktur zu stützen und die Arbeitsplätze zu sichern. Diese Maßnahmen haben Erfolg, wie Vergleiche mit dem Ausland beweisen. Damit wir uns die Luft schaffen, um auch künftig weltwirtschaftliche Herausforderungen meistern zu können, müssen wir der Haushaltssanierung jetzt absoluten Vorrang einräumen.
11. Eine Stimme für die F.D.P. ist auch eine Stimme für unser **Drei-Parteien-System**, das sich in der Vergangenheit bewährt hat. Die F.D.P. verhindert einseitige parteiorientierte Politik und kämpft **gegen absolute Mehrheiten**. Macht ist eine zu wichtige und ernsthafte Sache, als daß sie einer Partei allein anvertraut werden dürfte. Absolute Mehrheiten verführen zum Mißbrauch der Macht.
12. Die F.D.P. ist die liberale Partei in der Bundesrepublik Deutschland. Nur die eigenständige liberale Partei ist ein Gegengewicht gegen den Konservatismus, der den Fortschritt hemmt, und gegen den Sozialismus, der die Freiheit, Selbstbestimmung und Selbstverantwortung vernachlässigt. **Liberalismus** heißt Einsatz für die **größtmögliche Freiheit des Menschen**.

Für die Regierung Schmidt/Genscher,
gegen Alleinherrschaft einer Partei,
gegen Strauß.

F.D.P.
Die Liberalen



Wir garantieren Ihnen bei den in unserem Angebot geführten Teesorten die der jeweiligen Sorte entsprechende höchste Qualität, die auf dem Teemarkt erhältlich ist!

TEE- BASAR

Inh. F. Kesper
KUNSTGEWERBE · GESCHENKARTIKEL
160 verschiedene Sorten Tee

IMPORT · ABFÜLLUNG · VERSAND · DIREKTVERKAUF

TEE-BASAR

Berliner Str. 74-78
(Offenbach-Center)

6050 Offenbach
Tel. 0611-812034